

Na, schon ein schönes  
**Körbchen**  
 gefunden?

Wir freuen uns auf Bello, auf Bruno, auf Berta, auf Polly und Rakete. Und sofern Frauchen oder Herrchen noch Fragen haben, dann bitte mal gleich losbellen.

**FRAU- & HERRCHENS  
 FRAGEN BEANTWORTEN**

Kurbetrieb Dahme | Tel. 0 43 64 / 49 20-0  
 Tourismus-Service Grömitz | Tel. 0 45 62 / 256 0  
 Tourismus-Service Kellenhusen | Tel. 0800 / 0 640 640\*  
 Touristinformation Lensahn | Tel. 0 43 63 / 50 84-0  
 Touristbüro Grube | Tel. 0 43 64 / 47 15 63

[www.ostseeferienland.de](http://www.ostseeferienland.de)

\* Kostenlose Servicenummer



die **erste** urlaubsnation



**OSTSEE FERIE N LAND**

[www.ostseeferienland.de](http://www.ostseeferienland.de)

# Hundemüde?

Und nun?



Zeigt her eure **Pfote**...

Autsch, Dorn hineingetreten? Kann ja mal vorkommen, alles halb so wild. Für kleine und größere Wehwehchen gibt's bei uns im OstseeFerienLand natürlich sofortige Hilfe. Unsere Tierärzte sind nicht nur ausgesprochen nett, sondern auch ziemlich versiert, was unsere vierbeinigen Freunde betrifft. Im Falle eines Falles sind sie gern helfend da.

**Und da sind sie:**

Dr. Inka Schneekloth | 23743 Grömitz  
 Tel. 04562 - 9883  
 Dr. Christian Wiebe & Dr. Kai-Uwe Frank  
 Manthagen | Tel. 04363 - 1480  
 Louise Barz | Riepsdorf-Koselau  
 Tel. 04363 - 3848 | Notfall: 01712106603  
 Dr. Heike Külle | Grube  
 Tel. 04365 - 365  
 Karl-Peter Horst | Cismar  
 Tel. 04366 - 276

Irgendwann ist mal Schluss mit laufen, bellen, riechen, schnüffeln, dann müssen sich alle zur Ruhe begeben und Kräfte für den neuen Tag sammeln. Keine Frage, dass die Langnasen zusammen mit Frauchen und Herrchen in fast allen Hotels und vielen Pensionen herzlich willkommen sind. Am einfachsten, vorher mal anfragen und Bett plus „Körbchen“ reservieren. Die Tourist-Büros helfen Ihnen gern bei der Suche nach einer passenden Unterkunft.

[www.ostseeferienland.de](http://www.ostseeferienland.de)

die **erste** urlaubsnation



**OSTSEE FERIE N LAND**



WOW, HIER BLEIB' ICH...

**URLAUB MIT  
 FRAUCHEN  
 & HERRCHEN**

# Warum das OstseeFerienLand auf den Hund gekommen ist!

Stopp, es sollen ja immer noch liebe Mitmenschen geben, die nicht so ganz genau wissen, welche Ländereien zum OstseeFerienLand – kurz OFL – gehören, also:

Da wären zunächst die drei beliebten Ostseebäder Grömitz, Kellenhusen und Dahme und dann kommt das wunderschöne „Achterland“ mit den freundlichen Gemeinden Lensahn und Grube.

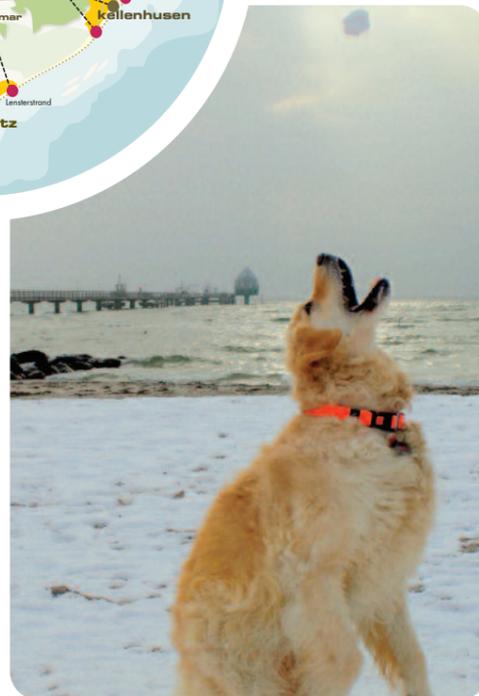
„Aha“, sagen Sie jetzt natürlich, „damit sind also die Urlaubsparadiese an der holsteinischen Ostseeküste gemeint“ und alle unsere vierbeinigen Freunde schließen sich dieser Meinung mit einem freudigen „Wau

und Wuff und Kläff, Kläff“ gern an. Kein Wunder, denn im „OFL sind die treuen und geliebten Vierbeiner höchst willkommen. Immerhin leben in unserer ländlichen und dörflichen Region wesentlich mehr Hunde als im Bundesdurchschnitt und was für die Menschen gilt, gilt auch für die Familienwölfe:

Bei uns genießen alle die schöne und gesunde Luft, die Möglichkeiten zur freien und ungezwungenen Bewegung, die Ausgeglichenheit in entspannter Atmosphäre, die frische Brise vom Meer und das Zusammensein mit

Herrchen, Frauchen und anderen „schwanzwedelnden Artgenossen.“

Und wenn dann das Stöckchen durch die Luft saust, ins Meer klatscht und unter Beifallskundgebungen wieder an Land gebracht wird, dann fühlt sich der Vierbeiner schon mal wie ein echter „Seehund“.



So ganz ohne Leine geht es natürlich nicht. Schon darum nicht, damit sich Herrchen und Frauchen nicht verlaufen. Außerhalb der ausgewiesenen Hundestrände und der Hundeauslaufbereiche in Kellenhusen gehören die Vierbeiner an die Leine, da fühlen sie sich auch viel wohler als ewig aufpassen zu müssen, ob nicht ein Fahrrad oder ein Auto oder der freche Kater von nebenan angeschlichen kommt.



Lieber Urlaub im  
OstseeFerienLand  
als in Hannover  
„an der Leine!“,

Das OFL bietet eine Vielzahl wundervoller Wander- und Spazierwege. Hier treffen sich Hund und Mensch mit Mensch und Hund, hier sabbeln die einen und die anderen schnüffeln. Natürlich werden unterwegs auch gewisse Geschäfte erledigt. Dafür gibt es an den vielbesuchten Promenaden die berühmten kleinen schwarzen Beutelchen und somit bleibt dann auch nichts liegen, was Zweibeiner unglücklich macht.



Während der Saison vom 1. April bis 30. September sind die Strände – mit Ausnahme der Hundestrände natürlich – für die Freunde mit den kalten Schnauzen tabu. Davor und danach dürfen die geliebten Kläffer selbstverständlich mit an den Strand (in Dahme gilt diese Regelung bis 31. Oktober). Fast alle Restaurants und Imbisse freuen sich über den Besuch und den Aufenthalt der Vierbeiner, meist steht eine Schüssel mit frischem Wasser schon bereit.

Ein paar  
**Regeln**  
– und schon regelt  
sich alles:

Also wirklich: Nichts gegen Hannover, oder Hamburg, oder Bremen, oder Frankfurt/Oder... aber Meer ist nun einmal mehr und hier kann Hund mal so richtig herrlich abtauchen, als Pinscher pudelnass werden, an der Promenade entlang dackeln und sich rundum mopsfidel fühlen.

Sowohl Dahme, Kellenhusen als auch Grömitz verfügen über eigene Hundestrände und das bedeutet: Hinein ins kühle Nass, mit anderen Hunden nach Herzenslust herumtoben, nette Hundebekanntschäften machen, Frauchen und Herrchen mit anderen Frauchen und Herrchen zusammen bringen, Spaß und Freude haben und mal so richtig schön alle Viere von sich strecken.

